

Heinz Rudolf Kunze, Leg Nicht Auf

Ich kann zuhren
bis die Balken sich biegen
und die Nacht vor Mdigkeit aus dem Zifferblatt geht.
Denn ich mag dich und ich will bei dir liegen

doch fr dich bin ich der Mann
der nur Schnee fr ich schiebt.

Ich versteh' dich und knn't es dir beweisen

gib mir wenigstens die Chance
deine Schulter zu sein.
Was verlangst du? Wir knnten gleich verreisen
und ich trag mich im Hotel als dein Leibwchter ein.

Leg nicht auf
hr mir zu
ich bin ganz genau so klein
wie du.
Diese Stelle
die dir immer wehtut kenn ich gut.
Leg nicht auf
la' dir Zeit und ich leih' dir eine Ewigkeit.
Glick gibt's nicht im Sommerschluerkauf.
Leg nicht auf!

Du bist einsam
dein Mund ist schmal wie Klingen

alle Menschen sind allein
wenn ihr Wunsch nicht mehr schlg.
Oh
ich hab' Sehnsucht
ich mchte fr dich singen

dein verschwiegener Fhrmann sein
und das Meer
das dich trgt.

Leg nicht auf
hab' mich lieb
was du brauchst
ist dieser Tagedieb.
Ich will hren
wenn du aufwachst
da du leise lachst.
Leg nicht auf
sei gescheit

wir verschwinden aus der Dunkelheit.
Uns bleibt immer noch der Hoffnugslauf.
Leg nicht auf!

Leg nicht auf
hr mir zu
ich bin ganz genau so klein
wie du.
Diese Stelle
die dir immer wehtut kenn ich gut.
Leg nicht auf
la' dir Zeit und ich leih' dir eine Ewigkeit.
Glick gibt's nicht im Sommerschluerkauf.
Leg nicht auf!